

Hygienekonzept für die Durchführung von Sängersproben des Evangelischen Jugendposaunenchores Bochum-Linden e.V. in der Christuskirche Bochum-Linden	
Eingang in das Gebäude	Der Eingang in das Gebäude erfolgt über den Haupteingang und ist ausschließlich den Chormitgliedern für die Zeit der Probe gestattet. Nach Eintritt in das Gebäude muss jede/jeder zunächst die Hände gründlich desinfizieren. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist verpflichtend. Der Mindestabstand von 1,5 m sowie die Hust- und Niesetikette ist von allen Teilnehmern der Proben unbedingt einzuhalten. Erkrankte Chormitglieder bleiben zuhause.
Verhalten im Probenraum und während der Probe	Die Proben finden im Bereich unter der Empore statt. Maximal 10 Personen dürfen an den Proben teilnehmen. Nach dem Eintritt in die Kirche nimmt jeder Teilnehmer seinen zugewiesenen Sitzplatz ein. Auf dem Sitzplatz kann die Mund-Nasen-Maske abgenommen werden. Beim Verlassen des Sitzplatzes am Ende der Probe oder zum Gang auf die Toilette muss die Mund-Nasen-Maske wieder getragen werden. Die Stühle stehen in einem einreihigen Halbkreis. Zwischen den Stühlen wird ein Abstand von 2 m eingehalten. Wenn möglich bleibt jeder Teilnehmer während der Probe auf seinem Platz sitzen. Beim Einsingen wird auf die Übungen mit Impulsiv- und Zischlauten verzichtet, damit die Aerosole nicht verstärkt in die Raumluft abgegeben werden.
Probendauer	Die Proben (75 Minuten) werden zur Durchführung der Lüftungs- und Reinigungsarbeiten und zur Vermeidung direkter Begegnungen im Gebäude zum Anfang und zum Ende jeweils um 5 Minuten verkürzt.
Verlassen der Probe, des Gebäudes und des Außengeländes	Die Teilnehmer der Proben verlassen die Christuskirche unmittelbar nach Probenende durch den Hinterausgang im Begegnungsraum über die Rampe. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist wieder verpflichtend. Der Mindestabstand von 1,5 m sowie die Hust- und Niesetikette ist von allen Teilnehmern auch außerhalb der Christuskirche unbedingt einzuhalten.
Lüften des Raumes	Nach jeder Probe wird der Raum vom Chorleiter gelüftet.
Dokumentation der Anwesenheit	Eine Anwesenheitsliste zur Rückverfolgung wird vom Chorleiter übernommen. Pro Probe wird zudem ein Sitzplan erstellt. Die Adressen und Telefonnummern der Teilnehmer werden bei Bedarf aus der Vereinsdatenbank entnommen. Listen und Sitzpläne werden vier Wochen aufbewahrt bevor diese Datenschutzkonform vernichtet werden.
Einverständniserklärung der Probenteilnehmer zur Einhaltung des vorliegenden Hygienekonzeptes	Jeder Teilnehmer an den Proben des Jugendposaunenchores kann die Proben nur wahrnehmen, wenn er/sie bzw. ein Erziehungsberechtigte(r) durch Unterschrift bestätigt, die Maßnahmen dieses Hygienekonzeptes einzuhalten und zu akzeptieren.

Bochum, _____

Mitglied bzw. Erziehungsberechtigte(r)